



Los geht's!

Informationen für den Studienanfang

Studienjahr 2019 / 2020



Wintersemester 2019/20

Semesterbeginn	01.10.2019
Rückmeldefrist	15.06. - 15.09.2019
Frist für Beurlaubung und Fachwechsel	15.06. - 30.09.2019
Orientierungswoche	21.10. - 25.10.2019
Beginn der Vorlesungszeit	28.10.2019
Veranstaltungsfreie Tage	
Allerheiligen	01.11.2019
Weihnachtsferien	21.12.2019 - 05.01.2020
Ende der Vorlesungszeit	15.02.2020

Sommersemester 2020

Semesterbeginn	01.04.2020
Rückmeldefrist	15.01. - 15.03.2020
Frist für Beurlaubung und Fachwechsel	15.01. - 30.03.2020
Orientierungstag	01.04.2020
Beginn der Vorlesungszeit	06.04.2020
Veranstaltungsfreie Tage	
Tag der Arbeit	01.05.2020
Christi Himmelfahrt	21.05.2020
Pfingstferien	02.06. - 05.06.2020
Fronleichnam	11.06.2020
Ende der Vorlesungszeit	18.07.2020

Impressum

Redaktion: Zentrale Studienberatung (ZSB)

Bildnachweise: Alle Bilder © Universität Trier außer S. 13 - Joscha Sarnecki, S. 28 - ASTa Uni Trier, S. 30 - Sheila Dolman,
S. 31 - Ute Recker-Hamm, S. 32 - Felicitas Neumann

Auflage: 3500, Stand: Juni 2019



Herzlich Willkommen an der Universität Trier!

Liebe Studierende,

schön, dass Sie sich für ein Studium in Trier entschieden haben. Ich begrüße Sie herzlich an der Universität und wünsche Ihnen eine interessante und erfolgreiche Zeit.

Die Broschüre, die Sie gerade in Händen halten, soll Ihnen in der Anfangsphase ein guter Ratgeber sein. Sie finden hier Tipps und „Navigationshilfen“ z.B. zur Planung, Organisation und Finanzierung des Studiums, aber auch Anregungen für die Freizeitgestaltung in der Region. All dies soll Ihnen helfen, sich schnell in der neuen Umgebung zurechtzufinden. Eine wichtige Hilfe kann dabei auch die CampusApp sein, die sich großer Beliebtheit erfreut. Sie bietet u.a. den aktuellen Mensaplan, die Busverbindungen, Hinweise auf freie PC-Arbeitsplätze oder einen Kurznachrichtendienst für alle, die gerade mit dem Studium begonnen haben.

Die erste Aufgabe einer Universität ist die Erfüllung ihres akademischen Auftrags. Aber eine Universität ist immer auch mehr als das. Das „außercurriculare“ Angebot eröffnet Ihnen das Engagement in Hochschulgruppen, die sich für ganz unterschiedliche Ziele einsetzen. Hinzu kommen Theatergruppen, ein Orchester, ein großer Chor (und manche kleineren Ensembles), eine Jazzband - und auch Freunde des Kinos kommen auf ihre Kosten. Die Palette an Sportarten, die Sie im Rahmen des Hochschulsports ausprobieren oder ausüben können, wird immer umfangreicher. Der Campus der Universität Trier ist für seine landschaftliche und architektonische Gesamtkonzeption vom Bund Deutscher Landschaftsarchitekten ausgezeichnet worden. Er darf sich „besonderer Ort“ nennen. Zugleich ist er ein Kunstparcours, dessen Erkundung sehr aufschlussreich sein kann.

Zurück zum Studium: Sie werden Ihre eigenen Erfahrungen sammeln und auf diese Weise Ihren persönlichen Weg in Ihrem Fachgebiet finden. Die Einführungsveranstaltungen sind für Sie in diesem Zusammenhang eine sehr wichtige Einstiegshilfe, die Sie nutzen sollten.

Also: Jetzt kann es losgehen. Willkommen an der Universität Trier und eine neugierige Zeit!

Prof. Dr. Michael Jäckel
Präsident der Universität Trier

Check-In

Einstieg ins Studium	7
TUNIKA und Semesterticket	8
Zurechtfinden auf dem Campus	8
Orientierung zu Studienbeginn	8

Studienplanung

Einen Studienplan erstellen	11
Wichtige Begriffe bei der Studienplanung	11
Studienplanung mit PORTA	12
Hilfe bei der Studienplanerstellung	13

Studienorganisation

Ins Semester starten	15
Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldung	15
Lernplattform Stud.IP	16
Rückmeldung, Beurlaubung und Fachwechsel	16

Studienfinanzierung

Finanzierung aus verschiedenen Töpfen	19
BAföG-Förderung	19
Stipendien, Zuschüsse und Darlehen	20
Jobben in Trier	21

Campusleben

Wohnungssuche und Umzug	23
Essen, Trinken & Co.	24
Zugang zum Campusnetz	24
Bibliothek	25

Freizeit und Kultur

Engagement auf dem Campus	27
Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung	27
Kino und Campusradio	29
Theater und Musik	30
Hochschulsport	31

Internationales

Studium und Praktikum im Ausland	33
Auslandserfahrung vor der Haustür	33
Interkultureller Austausch	34
Sprachen lernen	34

Anlaufstellen

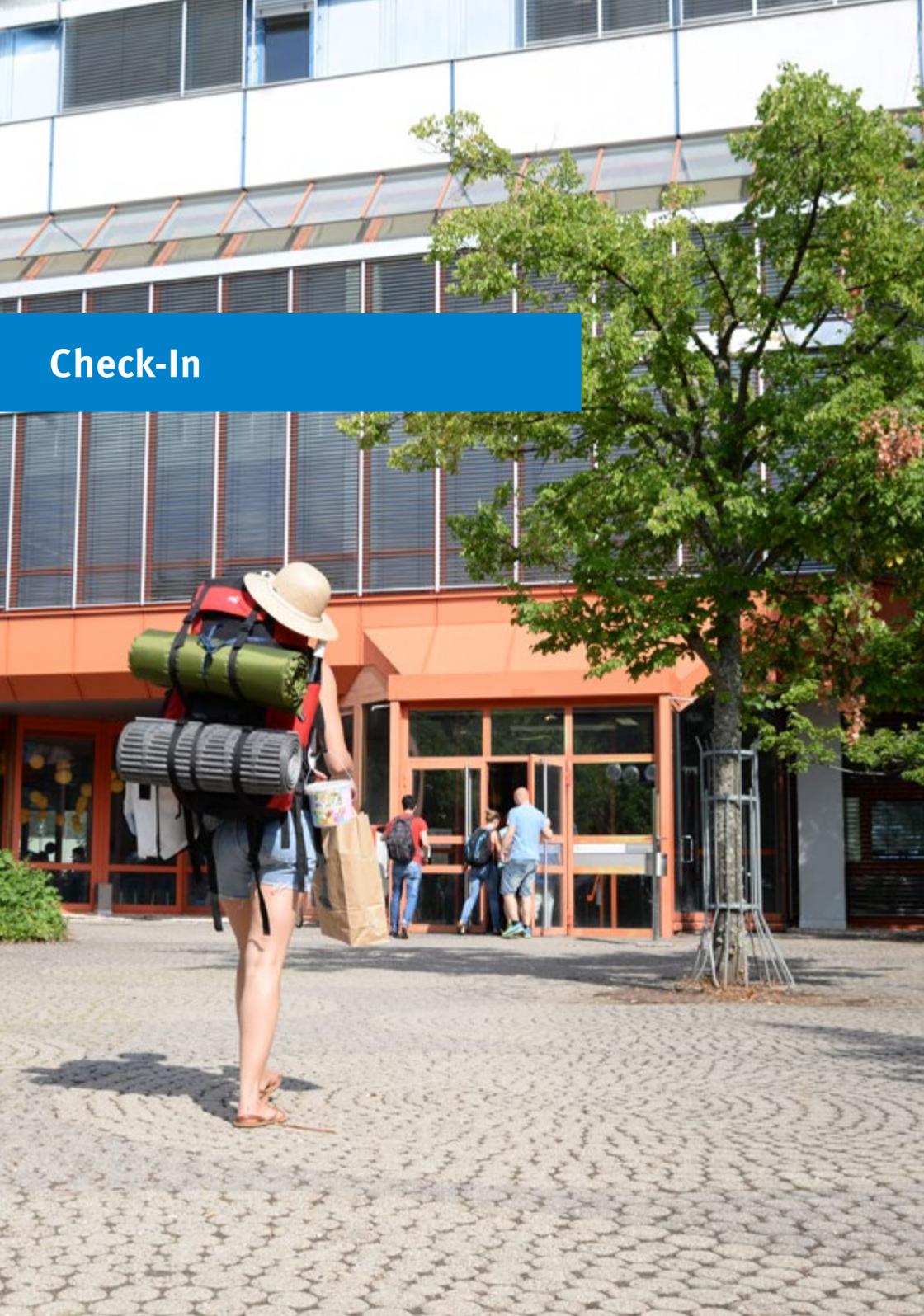
Zentrale Studienberatung und Fachstudienberatung	37
Studierendensekretariat und Hochschulprüfungsamt	37
Psychosoziale Beratung des Studiwerks	37
Zentrum für Lehrerbildung	38
Studiwerk und AStA	38
BAfög-Amt und Stipendienberatung	38
Career-Service der Universität	39
International Office und Sprachenzentrum	39
Bibliothek und ZIMK	39

Lagepläne

Anfahrt zur Universität	41
Campus I	42
Raumplan A/B- & P-Gebäude	43
Raumplan C- & V-, D- & E-Gebäude	44
Campus II und Raumplan Campus II	45



Check-In



Check-In

Einstieg ins Studium

Endlich ist es soweit. Nachdem Sie erfolgreich die Schule hinter sich gelassen haben, beginnt jetzt ein neuer Abschnitt: Ihr Studium! Die folgenden Seiten sollen Ihnen Tipps und Hinweise für den erfolgreichen Einstieg ins Studium an der Universität Trier geben. Dabei gibt es eigentlich nicht nur einen Einstieg ins Studium, sondern viele verschiedene! Vielleicht steht bei Ihnen ganz oben auf der Liste, eine neue Bleibe zu finden, oder Sie müssen sich um die Finanzierung des Studiums kümmern, möglicherweise wollen Sie auch schnell Klarheit über Ihren Studienplan haben oder einfach nur die neue Freiheit genießen und Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen kennenlernen? In der folgenden Liste finden Sie einige Tipps, was zum Studienstart in Trier wichtig sein kann. Mehr Informationen gibt es auf studienanfang.uni-trier.de.

studienanfang.uni-trier.de

Checkliste für den Studienstart	
Was?	Wie und Wo?
<input type="checkbox"/> Ein Dach über dem Kopf besorgen	studiwerk.de , <i>Schwarze Bretter</i> an der Uni
<input type="checkbox"/> Mit der TUNIKA zur Uni fahren	Mit den Linien 3, 4, 13, 6, 16, 14, 30. vrt-info.de
<input type="checkbox"/> Orientierungswoche oder -tag besuchen	Programm: studienanfang.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> CampusApp herunterladen	Im Apple AppStore oder bei Google Play
<input type="checkbox"/> TUNIKA-Geldchip aufladen	Mit der EC-Karte oder Bargeld an den Aufwertern
<input type="checkbox"/> MensaLoad einrichten und bargeldlos bezahlen	im StudiwerkOffice (SO/Mensa)
<input type="checkbox"/> Leckeren Mensa-Burger testen	Online bestellen: www.burgenerator.de
<input type="checkbox"/> Über den ZIMK-Account e-Mails checken	In den PC-Poolräumen, über den Uni-Webmailer
<input type="checkbox"/> BAföG-Antrag stellen	Hinweise auf bafog.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> Schloss für die Schließfächer besorgen	Campus-Cafeterien, StudiwerkOffice (SO/Mensa)
<input type="checkbox"/> Campus-/Bibliotheksführung mitmachen	Während der Orientierungswoche bzw. 0-Tag
<input type="checkbox"/> Termine der Veranstaltungen in PORTA prüfen	Auf porta.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> Kurs im Hochschulsport besuchen	Angebot unter uniSPORT.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> Auf Stud.IP umsehen, ob bereits Veranstaltungsunterlagen eingestellt sind	Login mit dem neuen ZIMK-Account unter studip.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> Im CineASTa richtig gute Filme schauen	Di und Mi in HS 3, Programm: <i>cine-asta.de</i>
<input type="checkbox"/> Auf die Kneipentour des ASTa gehen	Siehe studienanfang.uni-trier.de
<input type="checkbox"/> Auf der Ersti-Party den Studienstart feiern	KommilitonInnen fragen, wo was läuft...

studiwerk.de
vrt-info.de

TUNIKA und Semesterticket

Viele Wege führen auf den Campus. Der einfachste und bequemste Weg ist die Anfahrt mit dem Bus. Denn mit der TUNIKA, dem Trierer Studierendenausweis, fahren Sie umsonst und Sie müssen sich keine Gedanken um die Parkplatzsuche machen. Mit den Linien 3, 4, 6, 13, 14, 16 und 30 kommen Sie schnell zum Campus I und II. Sie können mit der Linie 13 sogar bis vor die Mensa fahren. Darüber hinaus erstreckt sich der Geltungsbereich auch auf die Bahnstrecken in der Region von Saarbrücken bis nach Koblenz und mittlerweile auch nach Luxemburg. Eine Übersicht der Möglichkeiten, mit der TUNIKA kostenlos mobil zu sein, und eine Fahrplanauskunft finden Sie auf studiwerk.de bzw. vrt-info.de. Sollten Sie doch einmal mit dem Auto die Universität anfahren wollen, empfehlen sich die Besucherparkplätze West und Ost (siehe Lagepläne ab Seite 41).

Zurechtfinden auf dem Campus

Die Universität Trier ist eine Campus-Universität der „kurzen Wege“ und trotzdem kann die Orientierung in den ersten Wochen eine Herausforderung sein. Grundsätzlich hat die Universität zwei Standorte, die auf einem Plateau außerhalb des Stadtbereichs liegen: den Hauptcampus Tarforst und den Campus II auf dem Petrisberg. Beide Standorte haben eine eigene Studiwerk-Mensa und Bibliothek und sind durch einen Fuß- und Radweg verbunden (etwa 20 Minuten zu Fuß). Die meisten Hörsäle und Seminarräume befinden sich auf dem Hauptcampus und sind ebenerdig zu finden. Herzstück der Universität ist das Forum, ein offener Platz vor dem Mensagebäude zum Kaffeetrinken und Sonnenbaden. Wenn Sie nicht gleich auf Anhieb den richtigen Raum finden, verzweifeln Sie nicht und fragen Sie einfach Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen.

Orientierung zu Studienbeginn

Um den Start für alle neuen Studierenden möglichst einfach zu machen, gibt es in der Woche vor Beginn der ersten regulären Vorlesungen eine *Orientierungswoche* (Wintersemester) bzw. einen *Orientierungstag* (Sommersemester). In der *O-Woche* bzw. am *O-Tag* findet die offizielle Begrüßung durch den Präsidenten der Universität statt. Außerdem führt die Zentrale Studienberatung in das Thema Studienplanung und -organisation ein und es stellen sich zahlreiche Einrichtungen und Hochschulgruppen der Universität vor. Alleine auf dem *Markt der Möglichkeiten* im Wintersemester präsentieren sich über 60 Gruppen und Institutionen der Universität wie z.B. Fachschaften und Hochschulsportgruppen. Außerdem gibt es Campusführungen und Kneipentouren, die von Studierenden für Studierende organisiert werden. Viel Spaß beim Eintauchen in den Uni-Kosmos!

Orientierungswoche
und Orientierungstag
oder kurz O-Woche
und O-Tag

studienanfang.uni-trier.de

In der *O-Woche* bzw. am *O-Tag* finden neben allgemeinen auch fachspezifische Einführungsveranstaltungen statt. In diesen Veranstaltungen lernen Sie die Lehrenden und ihre Abteilungen kennen, Sie bekommen Tipps für die Studienplanung und können mit Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen beim Sekt-empfang auf den Studienanfang anstoßen! Das Programm steht zwei Monate vor Beginn der Veranstaltungen im Internet unter studienanfang.uni-trier.de.

Wenn Sie eine Behinderung oder eine chronische oder psychische Erkrankung haben und wenn Sie beim Studienstart und bei der Studienorganisation Unterstützung brauchen, helfen Ihnen eine ganze Reihe an Einrichtungen weiter. Erste Anlaufstelle ist die Zentrale Studienberatung. Hier erhalten Sie Informationen über alle Unterstützungsangebote an der Universität und Sie können sich zum Thema Nachteilsausgleich beraten lassen.

Auch das AStA-Referat für Behinderte und chronisch Kranke (BUCK) bietet eine eigene Beratung „von Studis für Studis“ an. Die psychosoziale Beratung des Studiwerk hat ebenso ein offenes Ohr für alle Studierende mit chronischen oder psychischen Erkrankungen.

Neu an der Uni und aus dem Ausland? Für ausländische Studierende (Degree Students) bietet das International Office jedes Jahr ein Orientierungsseminar (Quick Start) an. Das aktuelle Programm ist unter degreeseeking.uni-trier.de abrufbar.

Allgemeine und fachspezifische Einführung

zsb@uni-trier.de
www.barrierefrei.uni-trier.de

astabrut@uni-trier.de
www.facebook.com/BUCKUniTrier
www.studiwerk.de

International Office
degreeseeking.uni-trier.de
quickstart.uni-trier.de





Studienplanung



Studienplanung

Einen Studienplan erstellen

Früher oder später brauchen Sie einen Plan, damit klar ist, wann Sie welche Lehrveranstaltungen besuchen und wann bestimmte Prüfungen für Sie anstehen. Bevor es in die Details der Studienplanung geht, ist es wichtig zu wissen, dass alle Studiengänge -bis auf Jura- in Module eingeteilt sind. Module sind Veranstaltungsbündel, die einen bestimmten inhaltlichen Fokus haben. Beispielsweise besteht das Modul „Grundlagen der Sprachwissenschaft“ im Fach Germanistik aus einer Vorlesung, zwei Seminaren und der dazugehörigen Prüfung. Solche Module können sich unter Umständen zeitlich über ein oder zwei Semester erstrecken. Wenn Sie ein Modul erfolgreich abgeschlossen haben, d.h. wenn Sie alle Veranstaltungen besucht und auch die Prüfung bestanden haben, dann bekommen Sie eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (Credit Points) gutgeschrieben. Leistungspunkte sind sozusagen die „Währung“ Ihres Studiums und wenn Sie genügend Leistungspunkte gesammelt haben, dann winkt der Studienabschluss mit der Verleihung Ihres akademischen Titels.

[Module](#)

[Leistungspunkte](#)

Eine gute Grundlage für die Erstellung Ihres individuellen Studienplans bietet der Studienverlaufsplan Ihres Studienfachs. Studienverlaufspläne sind exemplarische Übersichten der zu belegenden Veranstaltungen. Sie sind als „Empfehlungen“ zu verstehen, welche Veranstaltungen im Studienverlauf wann besucht werden sollten. Ihre Struktur ergibt sich aus den Inhalten der Modulhandbücher, in denen die Anforderungen für ein Studienfach festgelegt sind. Für manche Detailfragen, die in den Modulhandbüchern nicht geregelt sind, empfiehlt es sich, in die Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs zu schauen. Studienverlaufspläne und Modulhandbücher wie auch die Fachprüfungsordnung sind über das Portal meinstudium.uni-trier.de abrufbar. Wichtig ist, dass Sie jeweils das passende Dokument auswählen, denn je nach Abschluss und Studiengang gibt es in Ihrem Fach möglicherweise verschiedene Studienverlaufspläne, Modulhandbücher oder Ordnungen, z.B. für den Bachelor-Abschluss im Haupt- oder Nebenfach.

[Studienverlaufsplan](#)

[Modulhandbücher](#)

[Fachprüfungsordnung
meinstudium.uni-trier.de](#)

Wichtige Begriffe bei der Studienplanung

Wenn Sie beginnen, Ihren Studienplan zu erstellen, ist es hilfreich, über ein paar Begriffe Bescheid zu wissen. Eine Abkürzung, über die Sie schnell stolpern werden, ist „SWS“. Hinter diesen Buchstaben verbirgt sich der Begriff „Semesterwochenstunden“. Damit wird der Umfang einer Lehrveranstaltung beschrieben. Die meisten Vorlesungen und Seminare haben in der Regel den Umfang von zwei SWS. Dies kann bedeuten, dass eine Veranstaltung in der Vor-

[SWS - Semesterwochenstunden](#)

Akademisches
Viertel

c.t. und s.t.

lesungszeit beispielsweise immer montags von 10-12 Uhr stattfindet. Dabei sorgt das „akademische Viertel“ dafür, dass die Veranstaltung eigentlich nur 90 Minuten dauert. Veranstaltungen an der Universität beginnen in der Regel nicht zur vollen Stunde, sondern 15 Minuten später und hören auch 15 Minuten früher auf. In Veranstaltungshinweisen wird dies mit der Abkürzung c.t. (cum tempore) angegeben. Das Kürzel s.t. (sine tempore) oder wenn die Zeit z.B. mit 8:30-10:00 angegeben ist, zeigt hingegen an, dass die Veranstaltung pünktlich zur angegebenen Uhrzeit stattfindet. Manche Lehrveranstaltungen finden übrigens nicht an Einzelterminen über die Vorlesungszeit verteilt statt, sondern als kompakte Blockveranstaltungen. Hier finden Sie eine kleine Auswahl der wichtigsten Veranstaltungsformen, denen Sie zu Studienbeginn begegnen werden:

- Die bekannteste Veranstaltungsform ist die Vorlesung. Sie beinhaltet Vorträge von HochschullehrerInnen zu einem bestimmten Thema über ein Semester.
- Übungen sind Lehrveranstaltungen zur Vertiefung, Ergänzung und Anwendung des in Vorlesungen oder Seminaren gebotenen Stoffes.
- Tutorien sind Arbeitsgruppen, in der fortgeschrittene Studierende mit jüngeren Studierenden den Stoff zu einer Lehrveranstaltung vor- oder nachbereiten.
- Ein Proseminar bezeichnet ein Seminar in den ersten Semestern. Es hat einen einführenden Charakter und findet in überschaubaren Gruppen statt.

Grundsätzlich besteht das Semester aus der Vorlesungszeit und der veranstaltungsfreien Zeit, den sogenannten „Semesterferien“. Für die Studierenden ist die „freie“ Zeit oft nicht gleichbedeutend mit Ferienzeit, da Prüfungen oder schriftliche Hausarbeiten anstehen, Praktika abgeleistet werden oder die Studierenden jobben gehen.

Studienplanung mit PORTA

Mit dem Wissen über Veranstaltungsformen, Studienverlaufspläne, Modulhandbücher und Prüfungsordnungen können Sie sich an die Erstellung Ihres Studienplans machen. Ein wichtiges Hilfsmittel dafür ist das Studienportal PORTA. PORTA ist eine Online-Plattform, über die alle Studierenden der Universität Trier ihr Studium planen und organisieren. Nach einem Login mit den Zugangsdaten Ihrer ZIMK-Nutzerkennung können Sie nicht nur Informationen zu Modulen, Veranstaltungen und Prüfungen finden, sondern auch Funktionen zur Studienplanung und -anmeldung nutzen. Über das Menüfeld „Mein Studium“ erreichen Sie die Funktion „Studienplaner“, mit der Sie Veranstaltungen „vormerken“, d.h. vorläufig auswählen können. Ihre vorgemerkten Veranstaltungen können Sie sich als Übersicht unter „Persönlicher Stundenplan“ anzeigen lassen und dann entscheiden, ob die Zusammenstellung so für Sie passt.

porta.uni-trier.de

Mein Studium /
Studienplaner

Hilfe bei der Studienplanerstellung

Sprechen Sie am besten mit älteren Studierenden über deren Erfahrungen mit Veranstaltungen und Dozierenden. Meistens haben diese wertvolle Tipps für die Gestaltung Ihres Studienplans. Auch die Fachstudienberatung und die Fachschaften können Ihnen bei der Planung weiterhelfen. Für die konkrete Studienplanung haben wir folgende Tipps für Sie zusammengestellt:

- „Keine Panik!“ - Sie müssen Ihre Semesterplanung nicht bereits vor Beginn Ihres Studiums abgeschlossen haben. Im Rahmen der Orientierungswoche und der fachlichen Einführung gibt es noch viele Gelegenheiten, sich ausführlich beraten zu lassen und genug Zeit für die Planung.
- „Ihr Plan zählt!“ - Dies bedeutet, dass Sie sich am Studienverlaufsplan Ihres Studienfaches orientieren können, Sie müssen es aber nicht. Sie können durchaus eigene Akzente setzen, z.B. in der Anordnung und Reihenfolge der Module oder mit dem Besuch von interessanten Veranstaltungen in anderen Fächern.
- „Weniger ist mehr!“ - Der Arbeitsaufwand bei einigen Lehrveranstaltungen ist oft größer als gedacht. Schließlich gehört nicht nur die reine Anwesenheit während den Sitzungen dazu, sondern Sie müssen auch Zeit für die Vor- und Nachbereitung einplanen. Deshalb realistisch bleiben und die Semesterwoche nicht zu voll packen.

Fachstudienberatung
fsb.uni-trier.de
fachschaften.uni-trier.de





Studienorganisation



Studienorganisation

Ins Semester starten

Haben Sie einen Plan für den Besuch Ihrer ersten Lehrveranstaltungen erstellt? Sehr gut! Dann kann das Semester ja jetzt losgehen. Zu Beginn der Lehrveranstaltungen stehen für Sie nun einige weitere wichtige Schritte an. Um gut ins Semester zu starten, empfehlen wir Ihnen, Folgendes zu tun:

- Sofern noch nicht geschehen, melden Sie sich für Ihre Lehrveranstaltungen über das Studienportal PORTA an.
- Prüfen Sie kurz vor Beginn der Vorlesungszeit über PORTA, wann und wo Ihre Veranstaltungen stattfinden. Achten Sie auf Änderungen und Ausfalltermine.
- Laden Sie sich die kostenlose CampusApp herunter, um auf aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, das Mensa-Angebot, Lage- und Raumpläne und die Bus-Fahrplanauskunft zugreifen zu können.
- Loggen Sie sich in der ersten Veranstaltungswoche auf der Lernplattform Stud.IP ein, um Veranstaltungsunterlagen und Hinweise zu aktuellen Terminen zu bekommen.

Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldung

Im Kapitel zur Studienplanung haben Sie ja bereits verschiedene Veranstaltungsformen kennengelernt. Neben den „großen“ Vorlesungen gibt es auch „kleinere“ Übungen, Tutorien und Seminare. Während es in den Vorlesungen oft egal ist, wie viele Studierende teilnehmen, gibt es in den „kleineren“ Veranstaltungen in der Regel eine maximale Teilnehmeranzahl. Diese kann bei 30, 20 oder vielleicht 15 Personen liegen.

Deshalb gibt es Veranstaltungen mit offener Anmeldung und Veranstaltungen mit Platzvergabe. Die ersten Anmeldefristen beginnen bereits Ende des vorherigen Semesters, die letzten vor Semesterbeginn. Welche Anmeldefrist für die von Ihnen ausgewählten Veranstaltungen gilt, können Sie auf der jeweiligen Detailansicht der Veranstaltungen in PORTA -durch einen Klick auf den Veranstaltungstitel- ablesen.

Das Studienportal PORTA ist der Dreh- und Angelpunkt für alle Aktivitäten rund um das Thema Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldung. Wenn Sie sich mit Ihrem ZIMK-Account einloggen, können Sie sich über das Menü „Mein Studium“ und dann über die Funktion „Studienplaner“ für Veranstaltungen anmelden oder auch abmelden. Unter „Meine Belegungen“ oder „Persönlicher Stundenplan“ können Sie jederzeit Ihren Status und die von Ihnen belegten Veranstaltungen abrufen.

[Anmeldefristen](#)

[Studienportal PORTA](#)
porta.uni-trier.de

PROZA - Seminar-
zuteilungssystem
in der Psychologie

Eine Ausnahme bildet das Fach Psychologie. Hier erfolgt die Anmeldung zu den teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen über das fachinterne Zuteilungssystem PROZA. Der Anmeldeschluss ist ca. 10 Tage vor Beginn der Lehrveranstaltungen. Weitere Informationen gibt es über die Homepage des Faches Psychologie.

studip.uni-trier.de

Lernplattform Stud.IP

Spätestens wenn die Lehrveranstaltungen begonnen haben, rückt die zentrale Lernplattform Stud.IP in den Mittelpunkt des Geschehens. Stud.IP ist sozusagen ein „virtueller Seminarraum“, über den Lehrende und Lernende kommunizieren können und Lehrveranstaltungen organisiert werden. So können Lehrende in Stud.IP veranstaltungsbezogene Lernmaterialien für alle Teilnehmer einer Veranstaltung zum Herunterladen bereitstellen, ebenso können Studierende Materialien wie z.B. Referate oder Hausarbeiten hochladen. Digitale Semesterapparate ermöglichen den einfachen Zugriff auf Artikel und Zeitschriften der Universitätsbibliothek. Außerdem können Studierende interaktive Übungen, Tests oder Umfragen bearbeiten und Web 2.0-Anwendungen ermöglichen ein kollaboratives Arbeiten. Via CampusApp der Universität Trier kann Stud.IP auch mobil genutzt werden.

Sobald Sie sich auf PORTA für Veranstaltungen angemeldet haben, werden Ihre Daten nach erfolgter Zulassung für die gewählte Veranstaltung automatisch in Stud.IP übertragen. Sie brauchen sich also auf Stud.IP nicht noch einmal für die Veranstaltungen eintragen, sondern können nach dem Login unter „Meine Veranstaltungen“ Ihre belegten Vorlesungen und Seminare aufrufen. Die Zugangsdaten für den Login bei Stud.IP entsprechen übrigens dem Benutzernamen und dem Passwort Ihrer ZIMK-Kennung. Einer der großen Vorteile von Stud.IP ist der unkomplizierte Austausch von aktuellen Informationen zu Lehrveranstaltungen. Wenn eine Dozentin oder ein Dozent beispielsweise erkrankt ist und eine Sminarsitzung ausfallen muss, können alle TeilnehmerInnen über Stud.IP problemlos benachrichtigt werden. Bei Fragen, die sich bei der Registrierung ergeben, ist der Servicepunkt des ZIMK gerne behilflich. Ansprechpartner für die Lernplattform Stud.IP ist die Koordinationsstelle E-Learning.

stusek.uni-trier.de

Beurlaubung, Fachwechsel und Rückmeldung

Manchmal ist es notwendig, das Studium zu unterbrechen, z.B. wegen einer Krankheit, wegen eines Auslandsaufenthaltes oder eines Praktikums, wegen einer Schwangerschaft oder Kindererziehungszeiten. Eine solche Beurlaubung für ein oder zwei Semester ist möglich und kann im Studierendensekretariat

beantragt werden. Wichtig ist, dass Sie die Fristen für eine Beurlaubung beachten (siehe erste Umschlagseite). Wer eine BAföG-Förderung bezieht, muss eine Beurlaubung dem BAföG-Amt unverzüglich anzeigen. Während des Urlaubssemesters wird die Förderung ausgesetzt. Es empfiehlt sich daher auf jeden Fall, vorher Rücksprache mit dem BAföG-Amt zu halten.

Ein Fachwechsel liegt vor, wenn Sie Ihr 1-Fach bzw. ein Haupt- oder Nebenfach wechseln, Ihren Abschluss ändern oder, wenn Sie ein weiteres Lehramtsfach hinzunehmen möchten. Sollten Sie also merken, dass Sie mit einer geänderten Fächerkombination oder einem anderen Abschluss glücklicher wären, können Sie einen Wechsel beantragen. Wichtig ist, dass Sie die Fristen einhalten, die -je nach Wechsel in ein zulassungsfreies oder -beschränktes Fach- unterschiedlich sein können. Auch sollten Sie sich bei einer BAföG-Förderung erkundigen, welche Auswirkungen zu erwarten wären.

Wenn das erste Semester geschafft ist, steht die Rückmeldung an. Alle Studierenden müssen sich jedes Semester zurückmelden, um nicht exmatrikuliert zu werden. Dabei wird jedes Mal der Semesterbeitrag fällig. Am besten melden Sie sich durch Zahlung mit der EC-Karte am TUKAN-Automaten (Bezahlstationen auf dem Uni-Gelände) zurück. Dann bezahlen Sie automatisch den aktuell korrekten Betrag und danach ist auch sofort die Validierung der TUNIKA möglich. Die Rückmeldefrist für das SoSe endet am 15. März und für das WiSe am 15. September.

bafoeg.uni-trier.de

rueckmeldung.uni-trier.de

[Rückmeldefristen](#)

[SoSe 15. März](#)

[WiSe 15. September](#)





Studienfinanzierung

Studienfinanzierung

Finanzierung aus verschiedenen Töpfen

Was kostet ein Studium? Diese Frage haben Sie sich vermutlich auch schon gestellt. Glücklicherweise ist das Studium an der Universität Trier gebührenfrei. Es wird nur ein sogenannter *Semesterbeitrag* erhoben, der die Kosten für die verfasste Studierendenschaft, das Studiwerk und das Semesterticket abdeckt. Dieser Beitrag wird fällig, wenn Sie sich für ein Semester zurückmelden. Der Semesterbeitrag kann von Semester zu Semester unterschiedlich hoch ausfallen. Im Allgemeinen liegt er jedoch bei etwa 270 Euro.

[Semesterbeitrag](#)
[semesterbeitrag.uni-trier.de](#)

Damit bleiben die individuellen Kosten für die Lebenshaltung übrig. Aktuelle Zahlen des Deutschen Studentenwerks zeigen, dass die durchschnittlichen Lebenshaltungskosten von Studierenden monatlich etwa 800 Euro betragen. Darin enthalten sind die Miete, Fahrtkosten, Kosten für Ernährung, Kleidung, Lernmittel, Krankenversicherung, Telefon, Internet, Rundfunk- und Fernsehgebühren, sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung. Mit rund 34 Prozent belasten die Ausgaben für Miete und Nebenkosten das Portemonnaie der Studierenden am meisten. Im Vergleich mit anderen Universitätsstädten, wie z.B. Köln oder München, sind die Kosten fürs Wohnen in Trier jedoch noch relativ moderat.

Um ihren Lebensunterhalt zu finanzieren, nutzen viele Studierende verschiedene „Töpfe“. Manche profitieren dabei ganz oder teilweise von einer Förderung durch das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), andere werden durch ihre Eltern unterstützt oder gehen Jobben. Andere Studierende wiederum erhalten ein Stipendium, haben Ersparnisse oder nehmen einen größeren Studienkredit auf. Die meisten Studierenden finanzieren sich durch eine Kombination unterschiedlicher Geldquellen und beweisen dabei eine große Kreativität und Flexibilität.

BAföG-Förderung

Eine der attraktivsten Finanzierungsmöglichkeiten für Studierende ist die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz. Diese wird je zur Hälfte als Zuschuss und als Darlehen gezahlt und ist abhängig vom Einkommen der Eltern, der Geschwisteranzahl und anderen Faktoren. Die Höchstförderung beträgt zur Zeit 853,- Euro, aber auch Teilsätze können einen wertvollen Beitrag zur Studienfinanzierung leisten. Der Zeitraum der Förderung umfasst die Regelstudienzeit und beginnt frühestens mit dem Monat der Antragstellung und dem Semesterbeginn. Wenn Sie also im Sommersemester an der Universität Trier Ihr Studium beginnen, wäre eine Förderung ab April möglich, wenn Sie spätestens bis dahin Ihren Antrag gestellt haben.

[bafoeg.uni-trier.de](#)

Da die Bearbeitung der Anträge aufgrund der vielen Erstmatrikulierten nicht immer zeitnah geschehen kann und z.T. einige Monate dauert, empfiehlt es sich, gleich zu Studienbeginn, besser noch parallel zur Einschreibung, die für den Antrag notwendigen Unterlagen zusammenzutragen und zügig den Erst-Antrag zu stellen. Dabei ist die für das BAföG-Amt bestimmte Immatrikulationsbescheinigung nach § 9 BAföG unbedingt erforderlich, da die Einschreibung Voraussetzung für die Förderung ist. Diese können Sie sich einfach unter PORTA selbst ausdrucken.

bafoeg-rlp.de

Den Antrag selbst können Sie als Online-Formular über die Internetseite des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur ausfüllen und dann -ausgedruckt und unterschrieben- beim BAföG-Amt der Universität Trier einreichen. Aufgrund der integrierten Plausibilitätsprüfung und den Ausfüllhinweisen im Online-Formular wird sichergestellt, dass die Anträge vollständig lesbar eingehen und eine zügige Bearbeitung möglich wird. Falls Sie doch Papierformulare verwenden möchten, liegen diese zur Mitnahme in der Infothek der Zentralen Studienberatung im V-Gebäude bereit. Das BAföG-Amt finden Sie ebenfalls im Erdgeschoss des V-Gebäudes. Die MitarbeiterInnen beraten Sie gerne bei Antragstellung. Wir empfehlen Ihnen, bei Fragen zum Antrag die Sprechstunden zu nutzen, um einen zeitaufwendigen Schriftverkehr zu vermeiden. Die genauen Kontaktdaten und Sprechzeiten finden Sie auf der Internetseite bafoeg.uni-trier.de. Zur Überbrückung während der Antragstellung und bis zur Bewilligung der Fördergelder können übrigens Darlehen beim Sozialreferat des AstA oder beim Studiwerk beantragt werden.

Stipendien, Zuschüsse und Darlehen

Eine weitere Möglichkeit der Studienfinanzierung sind Stipendien. Ein großer Vorteil hierbei ist, dass das Geld später nicht zurückgezahlt werden muss. Es gibt viele Arten von Stipendien, wie z.B. Teil- und Vollstipendien oder Auslandsstipendien, die von diversen Stiftungen vergeben werden und unterschiedliche Laufzeiten haben können. Dadurch bieten sich viele Fördermöglichkeiten und eine Bewerbung kommt für weit mehr Studierende in Frage, als viele es sich vorstellen können. Gute Noten sind oft nicht allein entscheidend: Es kommt auch auf das persönliche Profil und das eigene Engagement an. Die Auswahlkriterien umfassen je nach Stipendienggeber verschiedene Aspekte wie z.B. Noten, die wirtschaftliche und familiäre Situation oder eben auch das soziale und gesellschaftliche Engagement. Oft werden Kriterien auch miteinander kombiniert. Die Stipendienberatung an der Uni Trier organisiert regelmäßig Informationsveranstaltungen. Falls Sie Fragen zu Programmen, Auswahlkriterien und dem Bewerbungsverfahren haben, können Sie sich auch individuell beraten lassen.

stipendien.uni-trier.de
deutschlandstipendium.uni-trier.de

stipendiumplus.de
stiftungen.org
stipendienlotse.de
stifterverband.de
mystipendium.de

In finanziellen Notsituationen gibt es mehrere Möglichkeiten, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Es lassen sich Zuschüsse, Darlehen oder andere Hilfen beantragen. Das Studiwerk gewährt Studierenden Unterstützungsdarlehen und hilft bei der Beantragung von KfW-Studienkrediten, die unabhängig vom Einkommen der Eltern sind. Informationen über die Modalitäten der Antragstellung und Rückzahlung sind im StudiwerkOffice (SO) oder online zu erhalten.

studiwerk.de

Zinsfreie Unterstützungsdarlehen können auch beim Sozialfonds des AStA beantragt werden. Neben Darlehen, die wieder zurückerstattet werden müssen, gibt es auch die Möglichkeit, Zuschüsse und Sachbeihilfen zu beantragen, die nicht zurückzahlen sind. Die Antragstellung erfolgt über das Sozialreferat des AStA im Studierendenhaus. Auch die evangelische und die katholische Hochschulgemeinde halten finanzielle Hilfen bereit. Wer im Studium an einer Trierer Hochschule Mama oder Papa geworden ist, kann ein Startup-Set des Studiwerks beantragen. Dieses beinhaltet einen Zuschuss zur Erstausrüstung in Höhe von 200 Euro, 30 Freitische, die Kids-for-free-Karte sowie ein kleines Willkommensgeschenk für kleine Selberesser. Mit der „kids-for-free-Karte“ können Kinder bis zum elften Lebensjahr kostenlos in der Mensa essen. Jeden 1. Freitag im Monat lädt das Studiwerk hungrige, studentische Eltern und ihre Kinder ab 9.30 Uhr zum kostenlosen Eltern-Kind-Frühstück ein.

asta-trier.de

esg-trier.de

khg-trier.de

[Startup-Set für Mamas und Papas](#)

kids-for-free.de

Jobben in Trier

Fast jede/jeder Studierende tut es: Jobben! Die Möglichkeiten, in Trier Arbeit zu finden, sind vielfältig. Sicherlich einer der größten Arbeitgeber ist die Universität selbst. Die unterschiedlichsten Bereiche wie die Universitätsverwaltung, die Bibliothek, der AStA und das Studiwerk bieten bezahlte Tätigkeiten auf dem Campusgelände an. Eine Sonderstellung nehmen die Fachbereiche ein, in denen es möglich ist, als wissenschaftliche Hilfskraft (HiWi) zu arbeiten, und so neben dem Geldverdienst auch wichtige Einblicke in Lehre und Forschung zu erhalten. In der Stadt sind durch den allgegenwärtigen Tourismus zahlreiche Stellen zu besetzen. Besonders die gastronomischen Einrichtungen sind auf die studentischen Aushilfen angewiesen. Zur vorlesungsfreien Zeit suchen viele Studierende Jobs mit gutem Verdienst in Betrieben und Unternehmen in den umliegenden Industriegebieten.

Angebote offener Stellen sind über die Schwarzen Bretter und über die Informationssäulen in den einzelnen Fachbereichsgebäuden zu finden. Besonders die für Jobangebote reservierte Seite der Informationssäulen ist eine ergiebige Quelle. Stellenangebote des Studiwerks, der Universitätsverwaltung, des AStA oder der Fachbereiche werden oft auch über den Mail-Informationsdienst der Universität angekündigt.

Campusleben



Campusleben

Wohnungssuche und Umzug

Mit dem Beginn Ihres Studiums lockt auch die Aussicht auf die ersten eigenen vier Wände. Bevor Sie jedoch die neue Freiheit genießen können, sollten Sie für sich klären, wie Sie eigentlich wohnen möchten. Wichtige Kriterien sind dabei: die Nähe zum Campus, das individuelle Ruhebedürfnis und natürlich der Preis. Ein Apartment oder ein Wohnheimzimmer in Campusnähe bietet den Vorteil der kurzen Wege und Sie können sich vielleicht besser auf das Studium konzentrieren. Demgegenüber sind Sie mit einem WG-Zimmer im Stadtzentrum näher am Geschehen und finden schnell eine „Ersatzfamilie“, mit der gemeinsame Unternehmungen möglich sind. Viele Studierende probieren im Verlauf ihres Studiums auch einfach beides aus und ziehen mehrmals um.

Die erste Adresse für kostengünstige Wohnheimzimmer in Trier ist das Studiwerk. Auf der Homepage des Studiwerkes finden Sie eine Übersicht der vier campusnahen Wohnanlagen (Tarforst, Kleeburger Weg, Olewig, Petrisberg) und Sie können auch direkt über das Wohnheim-Online-Portal eine Bewerbung abgeben. Alle Zimmer sind komplett möbliert, haben einen kostenlosen Internetzugang und die preiswerte Warmmiete ist inklusive aller Nebenkosten. Außerdem finden Sie auf der Studiwerk-Homepage eine Online-Zimmervermittlung, in der Anzeigen von privaten Anbietern verfügbar sind. Zum Weiterstöbern sind zusätzlich Links zu anderen Wohnungsbörsen und Zimmervermittlungen gepostet, wie zum Beispiel *wg-gesucht.de*. Ein guter Tipp für Wohnungen und WG-Zimmer in Trier ist auch die Kleinanzeigen-Seite auf *hunderttausend.de* und wer es klassisch mag, sollte in die Samstagsausgabe der Tageszeitung „Trierischer Volksfreund“ schauen oder selbst inserieren. Vor allem zum Semesterende werden WG-Zimmer und Wohnungen auch über Aushänge an den „Schwarzen Brettern“ angeboten. Diese finden sich meist in den Eingangsbereichen der Uni-Gebäude im Erdgeschoss und vor der A/B- und C-Cafeteria. Viel Erfolg bei der Wohnheimbewerbung und beim WG-Casting! Und wenn alle Stricke reißen, gibt es für die ersten Tage auch noch die Jugendherberge am Moselufer.

Wenn Sie erst einmal eine neue Unterkunft gefunden haben, dann steht der Umzug an. Beim Studiwerk können Sie einen Umzugswagen kostengünstig und bequem online buchen. Über die Internetseite des Studiwerkes können Sie direkt über den Fahrzeugkalender die freien Termine sehen und das entsprechende Fahrzeug reservieren. Einen ähnlichen Service bietet der AStA an. Auch hier können Sie einen Umzugswagen zu günstigen Konditionen ausleihen. Einfach per Email anfragen oder zu den Büro- bzw. Sprechzeiten bei der Studihaus-Verwaltung vorbeischaun.

studibude-trier.de

wg-gesucht.de
hunderttausend.de

[Trierischer Volks-
freund](#)

jugendherberge.de

studiwerk.de

asta-trier.de

Essen, Trinken und Co.

Für das leibliche Wohl der Studierenden auf dem Uni-Gelände sorgt das Studiwerk mit einem reichhaltigen Angebot. Dabei setzt das Studiwerk auf fair gehandelte Produkte, Bio-Qualität und regionale Produzenten. Um Ihren Hunger und Durst zu stillen, stehen Ihnen zwei Mensen (Hauptcampus und Petrisberg) und vier Cafeterien (A/B- und C-Gebäude, Forum und Petrisberg) zur Verfügung. Während der Vorlesungszeit hat die Mensa von 11.15 bis 14.15 Uhr geöffnet. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, die Abend- bzw. Samstagsmensa im Bistro A/B zu besuchen.

In der Mensa können Sie sich ein *Komponentenessen* nach eigenen Wünschen zusammenstellen. Dabei hat jede Komponente ihren eigenen Preis. Außerdem gibt es ein preiswertes *Stammessen* mit einer Hauptkomponente und 2 Beilagen zum Studipreis von 2,50 EURO, eine Pasta- und eine Wok-Station. Einmal im Monat bietet die Studiwerk-Mensa eine Aktionswoche mit interessanten Partnern unter einem besonderen Motto an. Vegetarische und vegane Speisen sind fester Bestandteil des Angebotes und mit seinen veganen Aktionswochen und Kochkursen ist die Trierer Mensa kürzlich zur vegan-freundlichsten Mensa Deutschlands gewählt worden. Für die Burger-Fans gibt es mit dem Burgenerator mittlerweile auch die Möglichkeit sich unter 15,6 Billionen Kombinationen den eigenen Wunschburger zubereiten zu lassen. Einfach vorab online die Zutaten auswählen und bezahlen und dann zum vereinbarten Zeitpunkt den Burger in der Mensa abholen und genießen!

burgenerator.de

app-auf-den-teller.de

lecker-wecker.de

Tagesaktuelle Speisepläne können Sie über die Internetseite des Studiwerkes und über die CampusApp abrufen. Wenn Sie kein Leibgericht mehr versäumen wollen, z.B. die legendäre Schokobanane, lohnt sich vielleicht auch eine Anmeldung bei Lecker-Wecker. Dann bekommen Sie automatisch eine Benachrichtigung, wenn Ihr Lieblingsgericht angeboten wird. Die Bezahlung in der Haupt-Mensa erfolgt mittlerweile überwiegend bargeldlos, d.h. Sie sollten unbedingt Ihre aufgeladene TUNIKA zum Essen mitnehmen. Falls Ihre TUNIKA nicht genügend Guthaben aufweist, können Sie sie über die Ladestationen, z.B. im Mensa-Foyer, aufladen. Ihr Mensa-Besuch wird völlig stressfrei mit der automatischen Aufladefunktion *MensaLoad* für die TUNIKA. Infos und Anmeldung erfolgen im StudiwerkOffice.

Zugang zum Campusnetz

Mit Ihren Einschreibeunterlagen haben Sie auch Ihre ZIMK-Zugangsdaten zum Campusnetz bekommen. Mit Ihrem Benutzernamen und Passwort können Sie sich nicht nur mit Ihrem eigenen Rechner, Tablet oder Smartphone in das WLAN

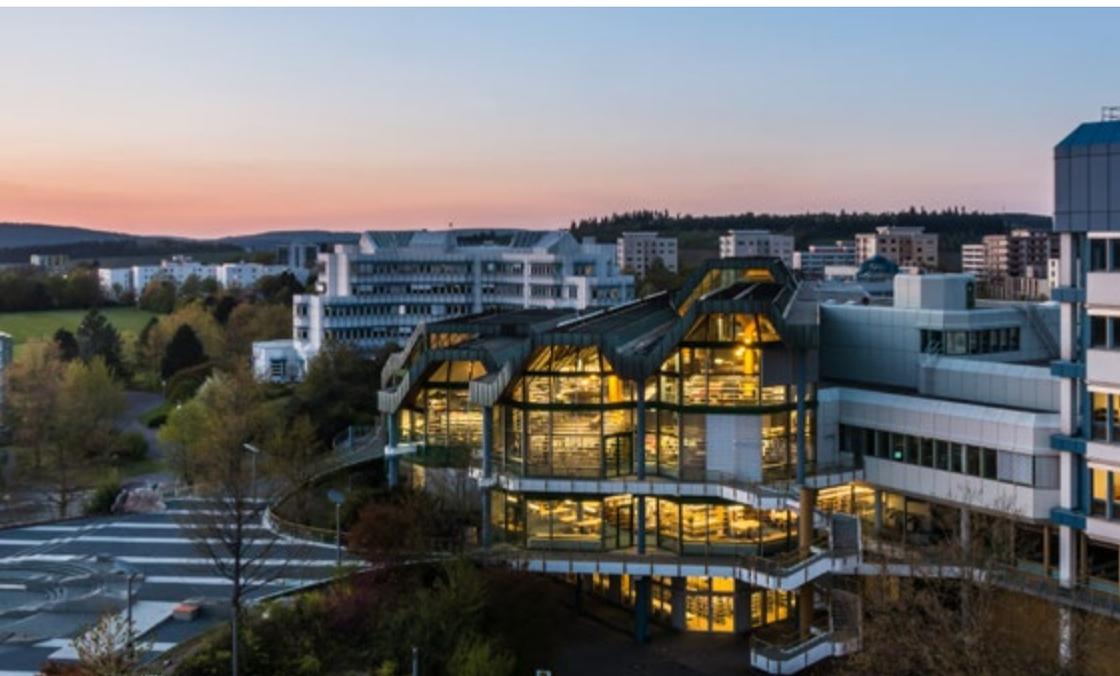
auf dem Campus einloggen, sondern auch jeden Rechnerarbeitsplatz in den Poolräumen an der Universität nutzen. Die CampusApp bietet übrigens eine Funktion, mit der freie Arbeitsplätze in den Poolräumen angezeigt werden.

Bibliothek

Zuständig für die Literaturversorgung der Universität ist die Universitätsbibliothek, die von den meisten Studierenden liebevoll nur „Bib“ genannt wird. Mit mehr als 2,3 Millionen Medieneinheiten, mehreren tausend Zeitschriften und Zeitungen in gedruckter oder elektronischer Form sowie dem Zugang zu Datenbanken aus praktisch allen Wissensgebieten sollte sich nahezu jedes Informationsbedürfnis befriedigen lassen. Moderne Lesesäle mit zeitgemäßer Infrastruktur, PC-Pools, WLAN und Scanmöglichkeiten bieten eine angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre und mit ausgesprochen lesefreundlichen Öffnungszeiten, z.B. wochentags bis 24 Uhr, sind Ihrem Forschungsdrang fast keine Grenzen gesetzt. Auf Campus I erstreckt sich die Bibliothek über alle Fachbereichsgebäude. Die einzelnen Lesesäle und Gebäude sind über Flure bzw. überdachte Brücken miteinander verbunden. Studierende der Raum- und Umweltwissenschaften sowie der Informatikwissenschaften finden einen separaten Lesesaal auf „ihrem“ Campus, dem Campus II, vor. Vor Ihrem ersten Besuch der Bibliothek sollten Sie sich unbedingt ein Vorhängeschloss für die Schließfächer besorgen, z.B. im StudiwerkOffice, damit Ihre Jacken und Taschen sicher aufbewahrt werden.

ub.uni-trier.de

[Vorhängeschloss](#)





Freizeit und Kultur



Freizeit und Kultur

Engagement auf dem Campus

Auf dem Campus gibt es ein vielfältiges und lebendiges Spektrum von über 60 Hochschulgruppen. Ob Umweltschutz, Entwicklungshilfe oder Menschenrechte - Studierende der Universität Trier engagieren sich in zahlreichen Organisationen für die Gesellschaft. Eine Übersicht über alle Hochschulgruppen finden Sie auf der Internetseite der Universität unter dem Stichwort *Leben*. Und sollten Sie sich und Ihre Interessen noch nicht durch eine der vielen Gruppen repräsentiert sehen, gründen Sie doch einfach eine Neue!

[Hochschulgruppen](#)

Als demokratische Institution bietet die Universität mit ihren paritätisch besetzten Gremien ebenfalls viele Möglichkeiten sich einzubringen, sei es im zentralen Entscheidungsgremium der Universität, dem Senat und seinen Kommissionen, oder auf der Ebene der Fächer in den Fachbereichsräten. Sogar für die Berufungskommissionen, die über die Neubesetzung von vakanten Professuren entscheiden, werden studentische VertreterInnen gesucht. Es gibt also viele Möglichkeiten, die Universität mitzugestalten und eigene Interessen und Ideen einzubringen.

Eine besonders schöne Gelegenheit sich zu engagieren, besteht übrigens darin, bei der Pflege des Uni-Weinbergs mitzuwirken. Beim Reben schneiden, Ruten biegen und Trauben lesen, treffen Studierende und MitarbeiterInnen aus Verwaltung und Wissenschaft zusammen und produzieren ganz nebenbei auch noch einen „guten Tropfen“. Informationen zu den Arbeitseinsätzen im Weinberg und einen Terminkalender finden Sie unter weinberg.uni-trier.de.

[Arbeiten im Weinberg](#)

weinberg.uni-trier.de

Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung

Im Rahmen der studentischen Selbstverwaltung lohnt sich eine Mitarbeit in den Fachschaften, dem Studierendenparlament (StuPa), sowie dem Allgemeinen Studierenden-Ausschuss (ASTa). Immer im Dezember füllen sich die Wände in den Fachbereichsgebäuden mit den Plakaten der politischen Hochschulgruppen, wenn diese in den Wahlkampf um die ca. 25 Plätze im StuPa ziehen. Der ASTa ist das „Exekutiv-Organ“ der verfassten Studierendenschaft und wird jedes Jahr vom Studierendenparlament gewählt. Als Interessensvertretung setzt sich der ASTa im politischen Tagesgeschäft für die Belange der Studierenden an der Universität ein. Zu seinen Hauptaufgaben zählen neben der politischen Vertretung der Studierenden, die Netzwerkpflege mit Institutionen in Stadt und Land, die politische Bildung, sowie diverse Service-Angebote für Studierende. Die zwölf Referate des ASTas verfügen über ein eigenes finanzielles Budget und veranstalten Lesungen, Exkursionen, Vorträge, Workshops zu den jeweiligen referatsspezifischen Themen und natürlich auch Partys.

[Fachschaften](#)

fachschaften.uni-trier.de

[StuPa](#)

stupa.uni-trier.de

[ASTA](#)

asta-trier.de

Freizeit und Kultur

Das Engagement im AStA erfolgt auf ehrenamtlicher Basis. Obgleich die Hauptreferentinnen und -referenten von der aktuellen Koalition gewählt werden, legt der AStA Wert darauf, dass er offen bleibt, d.h. jede oder jeder, die oder der Lust und Interesse hat, kann ebenfalls mitmachen. Alle, die in die Arbeit des AStA hineinzuschnuppern wollen, können entweder per Email Kontakt aufnehmen (astakomi@uni-trier.de) oder einfach eine der regelmäßig stattfindenden AStA-Sitzungen besuchen. Während der Vorlesungszeit finden die Sitzungen jeden Mittwoch um 16:00 Uhr im Studihaus statt.

Für alle Erstsemester bringt der AStA eine eigene Broschüre heraus, den *Grünschnabel*. Dieser enthält viele Informationen und Tipps rund um das Studium, zu Aktivitäten an der Uni und in der Stadt und auch zum Nachtleben in Trier. Den Grünschnabel gibt es zu Studienbeginn im AStA-Servicebüro B15, der zentralen Anlaufstelle im A/B-Gebäude, die auch Lehrmittelshop und Kopierzentrum ist. Im Grünschnabel oder auf der Internetseite findet sich auch eine Übersicht der vielfältigen Serviceangebote für Studierende. So gibt es Beratungsangebote zu den Themen Miete, BAföG und Hochschulrecht, aber auch Hilfe in finanziellen Schieflagen (Sozialfonds). Außerdem können Fahrräder in der eigenen Reparaturwerkstatt repariert werden. Der AStA vermietet sowohl einen Umzugswagen als auch das Studihaus für private Veranstaltungen. Im Studihaus hat übrigens auch das *Café Kunterbunt* seinen Platz, in dem fair gehandelte Kaffeespezialitäten und weitere Köstlichkeiten serviert werden.

Grünschnabel

asta-trier.de

Beratungsangebote

Sozialfonds

RadHaus

Café Kunterbunt



Wer sich speziell für sein Fach engagieren möchte, der kann sich auch beim jeweiligen Fachschaftsrat melden. Jedes Fach hat ein gewähltes Organ, in dem Studierende die Interessen ihrer Kommilitoninnen und Kommilitonen gegenüber den Lehrenden sowie der Universität vertreten. Alle Fachschaften sind zudem im Autonomen Fachschaften-Treffen (AFaT) zusammengeschlossen. Mit ihrer Arbeit erleichtern die Fachschaften Erstsemestern den Einstieg in das Studium enorm, indem sie während der O-Woche auf dem Markt der Möglichkeiten präsent sind und verschiedene Veranstaltungen organisieren, wie zum Beispiel Ersti-Wochenenden, Kneipentouren oder auch Stadtrallys. Daneben veranstalten sie im Semester Partys, Grillfeste und Fußballturniere und unterstützen bei der Praktikumsplatzsuche und der Prüfungsvorbereitung durch Altklausurenansammlungen. Um sich frühzeitig zu informieren, welche Veranstaltungen in nächster Zeit anstehen, empfiehlt sich ein Blick auf den Facebook-Account der jeweiligen Fachschaft. Hinweise zu den Fachschaften gibt es auf den Internetseiten der Fächer und unter fachschaften.uni-trier.de. Wer Lust hat, seine Fachschaft kennenzulernen oder mitzuarbeiten, kann einfach zur nächsten Sitzung vorbeikommen oder besucht zu den Öffnungszeiten das Fachschaftsbüro.

Fachschaften

fachschaften.uni-trier.de

AFaT



Kino und Campusradio

Immer wieder dienstags und mittwochs verwandelt der CineAstA den Hörsaal 3 abends ab 20 Uhr zur großen Bühne. Aufgeführt werden bekannte und nicht so bekannte Filme aller Genres für Cineasten und Studierende, die es noch werden wollen. Der Einzeleintritt kostet 2,50 Euro und die 5er-Karte unschlagbare 10 Euro. Außerdem werden Getränke zu günstigen Preisen verkauft und Snacks zum Selbstverzehr können mitgebracht werden. Wer darüber hinaus seine Liebe zum Kino noch stärker ausleben und lernen möchte, wie Filme vorgeführt, ein Kino-Programm gestaltet und Öffentlichkeitsarbeit gemacht wird, kann sich auch direkt am CineASTA beteiligen. Die Kino-Enthusiasten vom AstA suchen jederzeit neue MitstreiterInnen.

cine-asta.de

Eine weitere Institution auf dem Campus ist das Campusradio, das Radio von Studierenden für Studierende. Im Angebot sind wechselnde Sendungen, wie z.B. die Morningshow *Guten Morgäääähn* (montags in der Vorlesungszeit von 9-10 Uhr) oder das Magazin *Audimax* mit aktuellen Nachrichten von der Uni, Interessantem aus der Stadt und der Region (donnerstags von 18-20 Uhr). Das Ganze ist garniert mit einem bunten Musikmix abseits des Mainstreams und wer einmal eine Sendung verpasst hat, kann diese natürlich auch im Netz nachhören. Wer sich über die Arbeit des Campusradios informieren möchte, kann sich per Email melden oder direkt bei einer Redaktionssitzung vorbeischauchen.

campusradio-trier.de

campusradion@uni-trier.de

Theater und Musik

Theaterfreunde finden an der Universität eine lebendige Szene mit unterschiedlichen Gruppierungen und Traditionen. Aufführungen werden in deutscher, aber auch englischer und französischer Sprache angeboten. Ein Überblick über die aktuell aktiven Theatergruppen findet sich auf der Internetseite der Universität unter dem Stichwort *Kultur*. Für kulturbegeisterte Studierende sind Theater- und Museumsbesuche in Trier und in der Umgebung übrigens weitgehend kostenlos. Das Kultursemesterticket „DiMiDo“ macht’s möglich. Einfach dienstags, mittwochs oder donnerstags rund 20 Minuten vor dem Vorstellungsbeginn den Studiausweis an der Abendkasse vorlegen. Infos zu den 15 Kulturpartnern und zur Verfügbarkeit der kostenlosen Restkarten gibt es online unter: www.di-mi-do.de.

Das Orchester und der Chor der Universität hat sich unter dem Namen Collegium Musicum mit viel beachteten Aufführungen bereits weit über die Campus-Grenzen hinaus einen Namen gemacht. In den Siebzigern gegründet, musizieren Studierende, MitarbeiterInnen der Universität und Musikbegeisterte aus der Region gemeinsam unter der künstlerischen Leitung von Mariano Chiacchiarini. Höhepunkte der bisherigen Aufführungen waren unter anderem Brahms’ Requiem, Ramírez’ Misa Criolla und Puccinis Messa di Gloria. Neue Gesichter, Stimmen und Instrumente sind jederzeit herzlich willkommen! Neben der anspruchsvollen Probenarbeit spielt ausdrücklich auch die Freude an der Musik und das gesellige Beisammensein eine wichtige Rolle. Bei Interesse können Sie gerne bei einer der ersten Proben im neuen Semester „reinschnuppern“. Weitere Informationen und Probezeiten finden Sie unter collegiummusicum.uni-trier.de.

Eine weitere musikalische Größe auf dem Campus ist die Bigband der Universität Trier, die SwingUniT. Wer Lust an Swing und Jazz hat und gerne auf Festivals in der Region spielen möchte, findet hier seine neue musikalische Heimat.

[facebook.com/
neustheatertrier](https://facebook.com/neustheatertrier)
englishdrama-trier.de

Kultursemesterticket
di-mi-do.de

[collegiummusicum.
uni-trier.de](http://collegiummusicum.uni-trier.de)

[facebook.com/
SwingUniT](https://facebook.com/SwingUniT)



Hochschulsport

Nach einem anstrengenden Seminartag gibt es sicher nichts Besseres zum Abschalten als eine Runde Sport. Der uniSport an der Universität Trier bietet dazu ein sehr vielseitiges Programm, in dem sowohl klassische als auch Trend- und Randsportarten ihren Platz haben. Nah am Campus befinden sich neben einem Fußballplatz auch zwei Tennisplätze, zwei Basketball-Kleinspielfelder, ein Hallenkomplex mit Fitness-Studio, ein Laufpfad und sogar ein Bouleplatz. Neben gesundheits- und Breitensportlichen Angeboten können auch Wettkämpfe bestritten und Bildungsangebote des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes besucht werden. Ein Höhepunkt im Sportkalender der Universität sind die Hochschulmeisterschaften, bei denen Studierende um die Trierer Meistertitel in verschiedenen Sportarten kämpfen. Eine detaillierte Übersicht über die Termine, das Programm und die Sportgruppen finden Sie auf den Internetseiten des uniSports. Während die Nutzung der Sportanlagen frei ist, benötigen Sie für die Teilnahme am Sportprogramm das entsprechende *Sport-Semester-Ticket* (SST). Das Ticket ist die Eintrittskarte für das Sportangebot und kostet je nach Sportart und Kurs unterschiedlich z.B. 10 Euro für Fußball, Basketball oder auch Aerobic oder 25 Euro für Yoga, Pilates oder Capoeira. Ein Hereinschnuppern ist bei fast allen Sportangeboten ohne Anmeldung oder Registrierung möglich.

uniSport.uni-trier.de/So

[Sport-Semester-Ticket](#)





Internationales



Internationales

Studium und Praktikum im Ausland

Den fachlichen Horizont erweitern, ein neues Land und seine Menschen intensiv kennenlernen, persönliche Herausforderungen meistern, wichtige Qualifikationen für den Arbeitsmarkt erwerben und ganz nebenbei richtig fit in einer Fremdsprache werden – all das bietet ein Auslandsaufenthalt während des Studiums. An der Universität Trier gibt es hierfür vielfältige Möglichkeiten, zu denen nicht nur ein- oder zweisemestrige Studienaufenthalte im Rahmen von Austausch- und Stipendienprogrammen gehören, sondern auch zahlreiche Angebote für kürzere Zeiträume wie z.B. Sommerkurse oder Praktika. In vielen Fällen stehen hierfür, wie auch für selbst organisierte Aufenthalte, Finanzierungshilfen zur Verfügung, z.B. über das ERASMUS-Programm, Direktaustauschprogramme der Universität Trier, DAAD-Stipendien und Auslands-BAföG. Wichtig ist die frühzeitige Planung Ihres Auslandsaufenthalts – am besten beginnen Sie mindestens ein bis eineinhalb Jahre vor dem geplanten Abreisetermin. In Bachelor-Studiengängen kann dies unter Umständen bedeuten, dass Sie sich schon im ersten Studiensemester näher informieren sollten!

Ihre zentrale Anlaufstelle ist hier zunächst das International Office (IO), das sich im Erdgeschoss des V-Gebäudes befindet (Räume V 20-21, V28 und V32). Dort liegen auch die Broschüre *Auslandsprogramme für Studierende der Universität Trier* sowie Broschüren *des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD)* aus, die Ihnen einen ersten Überblick über Austausch- und Förderprogramme geben. Darüber hinaus bietet das International Office neben individuellen Beratungsterminen regelmäßig Informationsveranstaltungen an. Erste Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne am Infostand während der O-Woche und des O-Tages. Aktuelle Ausschreibungen werden außerdem über den E-Mail-Digest der Universität, sowie an den Aushangtafeln des IO im V-Gebäude bekannt gegeben.

International Office
(IO)
international.uni-trier.de

Auslandserfahrung vor der Haustür

Die Universität Trier ist Teil der Universität der Großregion, einem Zusammenschluss von sechs verschiedenen Universitäten in vier Ländern. Mit dabei sind neben der Uni Trier die Technische Universität Kaiserslautern, die Université de Liège (B), die Université de Lorraine (F), die Université du Luxembourg (L) und die Universität des Saarlandes. Wer an der Universität Trier eingeschrieben ist, hat damit kostenlos Zugang zum Lehrangebot aller Partneruniversitäten. Studierende können einzelne Lehrveranstaltungen besuchen, Prüfungsleistungen ablegen und, nach Absprache mit den Dozierenden, die erworbenen ECTS-Punkte an ihrer Heimatuniversität anerkennen lassen.



unigr.uni-trier.de

Auch Dienstleistungen des studentischen Lebens gehören zum Angebot: UniGR-Studierende können das Sprachkursangebot und die Bibliotheken nutzen sowie zu Studierendenpreisen in den Mensen essen. Studierende bis 30 Jahre können ein kostenloses ÖPNV-Abo für das Großherzogtum Luxemburg bekommen.

Interkultureller Austausch

Unter dem Motto „von Studierenden für Studierende“ engagiert sich das *Internationale Zentrum (iZ)* seit 1993 als eingetragener Verein für die Integration internationaler Studierender an der Universität Trier. Das Ziel ist es, positive Rahmenbedingungen für einen angenehmen Aufenthalt der ausländischen Studierenden zu schaffen. Deshalb fördert das iZ zum einen den interkulturellen Austausch durch verschiedene Projekte und ein buntes Programm. Zum anderen bietet es Hilfestellung „im studentischen Alltag“ an, damit Studierende aus aller Welt die Chance haben, sich möglichst schnell in Trier zu Hause zu fühlen. Weitere Informationen erhalten Sie unter iz-trier.de oder info@iz-trier.de.

Internationales
Zentrum (iZ)
iz-trier.de

Sprachen lernen

Fremdsprachenkenntnisse sind eine wichtige Zusatzqualifikation, nicht nur für das Studium im Ausland oder für den Kontakt mit ausländischen Studierenden. Auch in Forschung und Lehre sind Sprachkenntnisse gefragt. In vielen Fächern hat sich mittlerweile Englisch als „lingua franca“ etabliert und viele Aufsatzartikel und Lehrbücher, denen Sie in Vorlesungen und Seminaren begegnen werden, sind in englischer Sprache verfasst. Um die eigenen sprachlichen Fähigkeiten zu entwickeln, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. An erster Stelle steht das vielfältige Angebot des Sprachenzentrums der Universität Trier, das Studierenden aller Fächer offen steht. Daneben gibt es die Möglichkeiten Sprachtandem-Partner zu finden, z.B. über das SPEAK-Tandem-Programm des Internationalen Zentrums, oder über das Engagement in internationalen Hochschulgruppen die eigenen Kenntnisse auszubauen.

Sprachenzentrum
SPEAK-Tandem-
Programm
iz-trier.de

Im Sprachenzentrum der Universität Trier können Sie neben Ihrem Fachstudium kostenfrei Fremdsprachenkenntnisse erwerben. Die Kurse legen den Fokus auf eine allgemeine Fremdsprachenanwendung im Hochschul- und Berufsumfeld, um beste Voraussetzungen für das Auslandssemester, das Praktikum, die Master-Bewerbung oder den Berufsstart zu schaffen. Was Sie auf jeden Fall einplanen sollten, sind neben einer intensiven Mitarbeit auch die Vor- und Nachbereitung von Lektionen außerhalb des Unterrichts. Das Angebot umfasst zur Zeit folgende Sprachen und Zertifikate: Arabisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Chinesisch und Japanisch in den Zertifikatsstufen

[sprachenzentrum.
uni-trier.de](http://sprachenzentrum.uni-trier.de)

UNLcert® Basis, I und II. In Kooperation mit dem Fach Slavistik werden zusätzlich Kurse in Polnisch, Bulgarisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch und Ukrainisch angeboten. Die am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) orientierten UNLcert®-Fremdsprachenzertifikate gewährleisten ein hohes Maß an nationaler und internationaler Anerkennung.

Bei Vorkenntnissen wird durch einen Einstufungstest der passende Einstiegskurs ermittelt. Für den Besuch der Englisch-Kurse ist, sofern kein Vorgängerkurs besucht wurde, die Teilnahme am Einstufungstest verpflichtend. Extern erworbene Fremdsprachenzertifikate können zur Anerkennung und gegebenenfalls als Ersatz für den Einstufungstest vorgelegt werden. Eine vorherige Online-Anmeldung für die Kurse ist unbedingt erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über PORTA. Weitere Informationen über die Kursstruktur, UNLcert®, die Einstufungstests und die Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums sprachenzentrum.uni-trier.de.

Wer lieber selbstbestimmt und unabhängig vom Kursangebot des Sprachenzentrums Sprachen lernen möchte, dem steht außerdem eine große Auswahl an Selbstlernmaterialien im *Medienzentrum Sprachen* (B311) zur Verfügung. An insgesamt 29 mit modernster Technik ausgestatteten Einzelarbeitsplätzen können Sie Ihre Sprachkenntnisse mit umfangreichem Lernmaterial erweitern. Die gewünschten Medien werden von den MitarbeiterInnen der Mediathek während der Öffnungszeiten zum Arbeiten im Selbstlernzentrum bereit gestellt.

Medienzentrum
Sprachen





Anlaufstellen



Anlaufstellen

Zentrale Studienberatung (ZSB)

➔ *Allgemeine und fächerübergreifende Fragen, Studienfachwahl, Zulassung, Beurlaubung und Fachwechsel, Barrierefreies Studium, Studieren mit Kind, Studieren ohne Abitur, Probleme mit der TUNIKA*

Öffnungszeiten: *Mo.-Do. 9-16 Uhr und Fr. 9-12 Uhr*

Internet	Email	Telefon
zsb.uni-trier.de	zsb@uni-trier.de	0651 / 201 - 2805

Fachstudienberatung

➔ *Fachspezifische Fragen, Studienplanung und -organisation, Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen, Fachspezifische Praktika*

Sprechzeiten und Kontaktdaten sind je nach Fach unterschiedlich. Eine Übersicht der Fachstudienberaterinnen und -berater finden Sie unter fsb.uni-trier.de.

Studierendensekretariat

➔ *Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung, Beurlaubung und Fachwechsel, Exmatrikulation, Studierendenausweis, Südwestverbund*

Öffnungszeiten: *Di.-Fr. 10-12 Uhr, außerdem telefonische Sprechzeiten Je nach AnsprechpartnerIn.*

Detailinformationen zu Emailadressen und Telefonnummern finden Sie unter:

stusek.uni-trier.de

Hochschulprüfungsamt

➔ *Fragen rund um Prüfungsangelegenheiten*

Öffnungszeiten: *Di.-Fr. 10-12 Uhr, außerdem telefonische Sprechzeiten je nach AnsprechpartnerIn.*

Internet	Email	Telefon
hpa.uni-trier.de	pruefung@uni-trier.de	<i>siehe hpa.uni-trier.de</i>

Psychosoziale Beratung des Studiwerks

➔ *Hilfe in schwierigen und belastenden Studiensituationen, Prüfungsangst, Stressbewältigung*

Sprechzeiten: *Mo. 10-12 Uhr und Do. 14-16 Uhr*

Internet	Email	Telefon
studiwerk.de	Nicole.Arendt@Studiwerk.de , Iris.Lorenz@Studiwerk.de	0651 / 201 - 2066, - 2044

Zentrum für Lehrerbildung

⇒ *Fächerübergreifende Fragen zum Lehramtsstudium, Eignung zum Lehrerberuf, Schulpraktika*

Öffnungszeiten: *Di. und Mi. 10-11 Uhr und 14-15 Uhr, Do. 14-15 Uhr (in der Vorlesungszeit)*

Internet	Email	Telefon
zfl.uni-trier.de	zfl@uni-trier.de	0651 / 201 - 2901

StudiwerkOffice (SO)

⇒ *Fragen zum Semesterticket, Internationaler Studierendenausweis, Wohnheime, Zimmervermittlung, Umzugswagenvermietung, Jobbörse, Studienfinanzierung, Darlehen, Studieren mit Kind, Kulturticket, Psychosoziale Beratung*

Öffnungszeiten: *Mo.-Fr. 8:30-14 Uhr*

Internet	Email	Telefon
studiwerk.de	so@studiwerk.de	0800 788 349 375 und 0651 / 201 - 3551

Allgemeiner Studierenden Ausschuss (ASTa)

⇒ *Fragen zum Studienstart, Beratung zu den Themen Mietrecht, BAföG und Hochschulrecht, Umzugswagenverleih, Studihausvermietung, Studienfinanzierung, Darlehen, Studieren mit Behinderung, referatsspezifische Themen*

Öffnungszeiten: *je nach Referat verschieden, nach Vereinbarung*

Internet	Email	Telefon
asta-trier.de	astakomi@asta-trier.de	0651 / 201 - 3570

BAföG-Amt

⇒ *Antragstellung, Studienfinanzierung*

Öffnungszeiten: *Mi. und Do. 9-12.30 Uhr, telefon. Sprechstunden: Mo, Di. u. Fr. 9-12 Uhr*

Internet	Email	Telefon
bafog.uni-trier.de	bafog@uni-trier.de	<i>siehe bafog.uni-trier.de</i>

Stipendienberatung

⇒ *Stipendienberatung, Information über Stiftungen und Stipendienprogramme, Deutschlandstipendium*

Öffnungszeiten: *Di. 8.30-9 Uhr, Do. 10-11.30 Uhr und nach Vereinbarung*

Internet	Email	Telefon
stipendien.uni-trier.de	stipendien@uni-trier.de	0651 / 201 - 3831

Career-Service der Universität Trier

➤ *Berufsorientierung, Praktika & Abschlussarbeiten, Berufseinstieg, thematisches Informations-, Beratungs- und Veranstaltungsangebot*

Öffnungszeiten: *Mo.-Do. 10-12 Uhr, Do. 13-15 Uhr und n.V.*

Internet	Email	Telefon
<i>career-service.uni-trier.de</i>	<i>career-service@uni-trier.de</i>	<i>0651 / 201 - 4950</i>

International Office

➤ *Fragen zum Auslandsstudium, Vorbereitung eines Auslandsaufenthaltes, Sprachtests, Finanzierung von Auslandssemestern, Sprachkurse, Auslandspraktika, Internationales Zentrum, Integration von ausländischen Studierenden, Universität der Großregion*

Öffnungszeiten: Die Sprechzeiten sind je nach AnsprechpartnerIn unterschiedlich, s. Homepage

Internet	Email	Telefon
<i>international.uni-trier.de</i>	<i>international@uni-trier.de</i>	<i>0651 / 201 - 2806</i>

Sprachenzentrum

➤ *Sprachkurse, Selbstlernzentrum*

Öffnungszeiten: *Di., Mi., Do. 9-12 Uhr*

Internet	Email	Telefon
<i>sprachenzentrum.uni-trier.de</i>	<i>sprachenzentrum@uni-trier.de</i>	<i>0651 / 201 - 2256</i>

Bibliothek

➤ *Bibliotheksführungen, Recherche im Bibliothekskatalog TRiCAT, Ausleihe und Rückgabe, Datenbanken, Scan-Raum, Semesterapparate*

Öffnungszeiten: *Campus I: Mo.-Fr. 8-24 Uhr, Sa. 8-19 Uhr, So. 11-15 Uhr, Campus II: Mo.-Fr. 8-21 Uhr, Sa. 10-15 Uhr*

Internet	Email	Telefon
<i>bib.uni-trier.de</i>	<i>auskunft@uni-trier.de</i>	<i>0651 / 201 - 2420</i>

ZIMK - Zentrum für Informations-, Medien- und Komm.technologie

➤ *Fragen zur ZIMK-Nutzererkennung, E-Mail-Konto, Netzlaufwerke, WLAN-Nutzung, Schulungen und EDV-Kursangebot, PC-Pool-Räume, Geräteverleih und Software*

Öffnungszeiten: *Mo.-Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-15 Uhr*

Internet	Email	Telefon
<i>zimk.uni-trier.de</i>	<i>helpdesk@uni-trier.de</i>	<i>0651 / 201 - 4400</i>

Lagepläne



Lagepläne

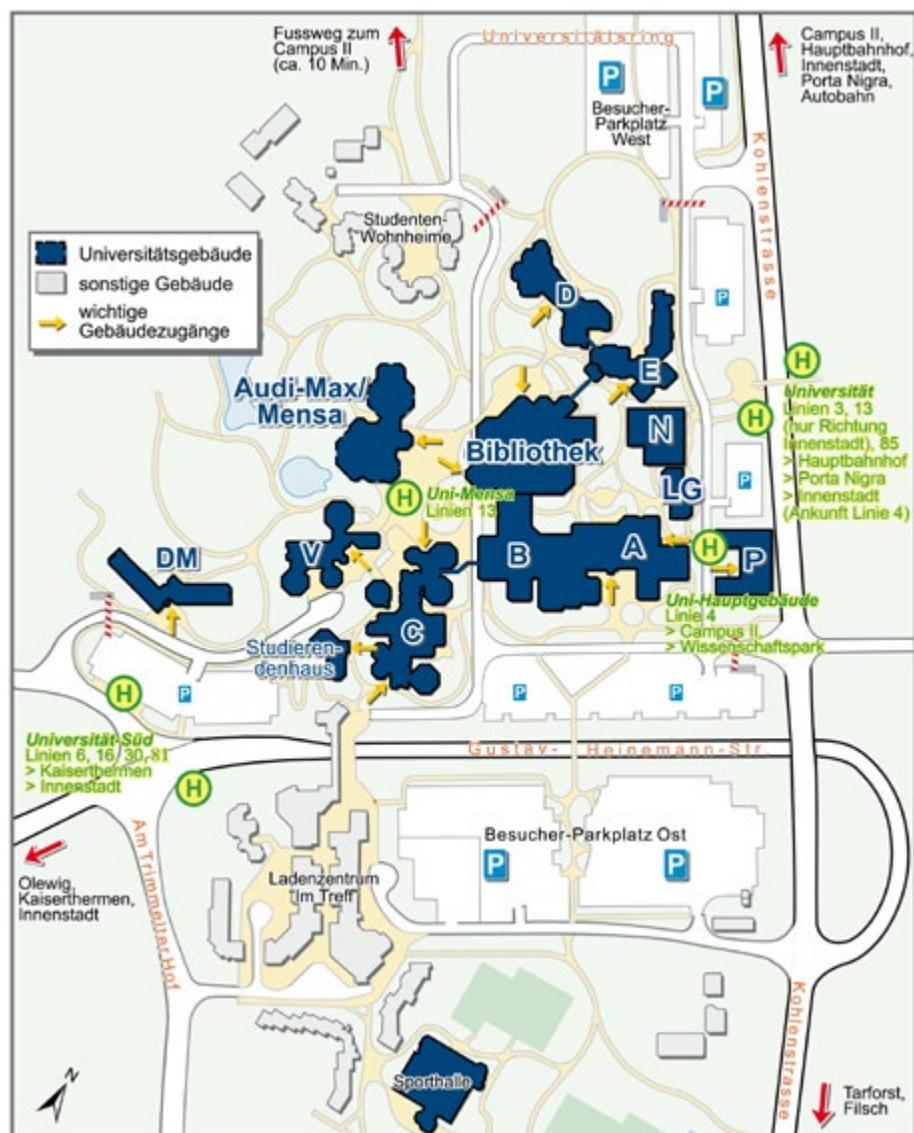
Anfahrt zur Universität

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Umgebungs- und Raumpläne zur Orientierung. Sollten Sie mit der Bahn nach Trier kommen, ist Ihr Zielbahnhof Trier HBF. Danach können Sie direkt gegenüber dem Bahnhofsgebäude in die Busse der Linien 3 und 13 steigen (früh morgens, abends und wochenends gilt die Linie 83). Diese Busse fahren zum Hauptcampus. Die Linie 4 fährt darüberhinaus zum Campus II auf dem Petrisberg. Wenn Sie mit dem Auto zur Universität wollen und über eine der Zufahrtsstraßen nach Trier kommen, folgen Sie einfach der Beschilderung Richtung Universität. Am Campus I stehen Ihnen die Besucherparkplätze Ost (empfohlen für Gebäude A, B, C, V, DM, N und P, Audimax/Mensa, Studihaus, Bibliothek und Laborgebäude) und West (empfohlen für Audimax/Mensa, Bibliothek, Gebäude D, E und N) kostenlos zur Verfügung. Für Routenplaner/Navigationsgerät benutzen Sie die Adresse: Universitätsring. Wenn Sie mit dem Fahrrad aus der Innenstadt zur Universität fahren wollen, empfehlen wir Ihnen die Route durch das Avelertal. Dort verläuft ein sehr schöner und ruhiger Radweg mitten im Grünen. Aber auch der Kleeburger Weg radelt sich sehr gut, denn dort ist die Steigung nicht so extrem und es herrscht nicht so viel Verkehr.



Lagepläne

Der Campus I



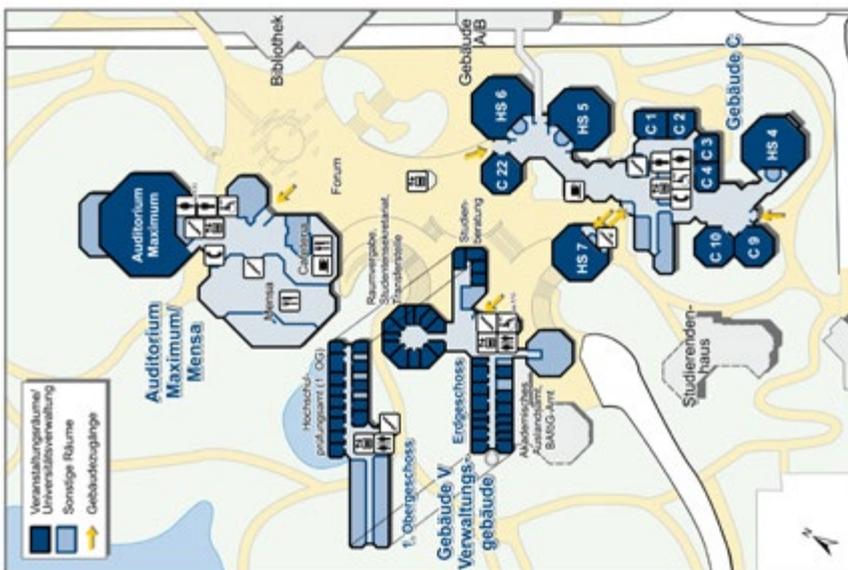
Raumplan A/B- & P-Gebäude



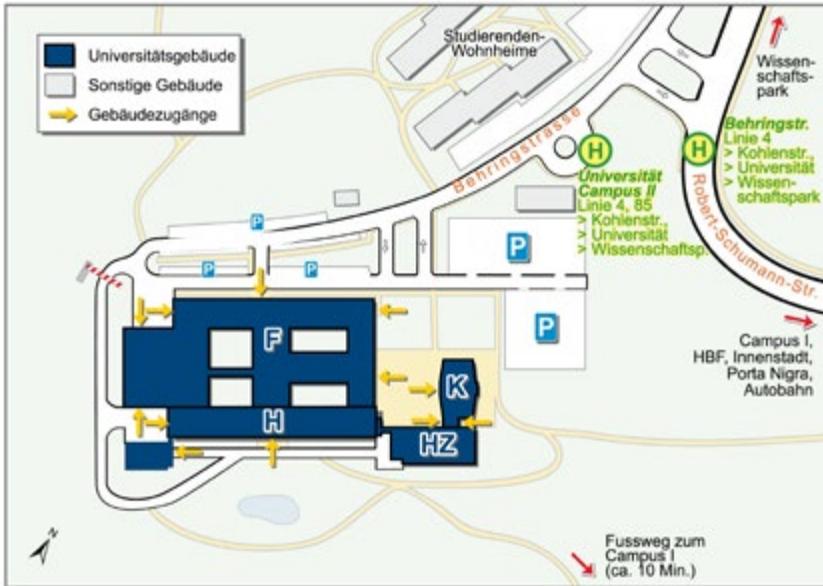
Raumplan D- & E-Gebäude



Raumplan C- & V-Gebäude



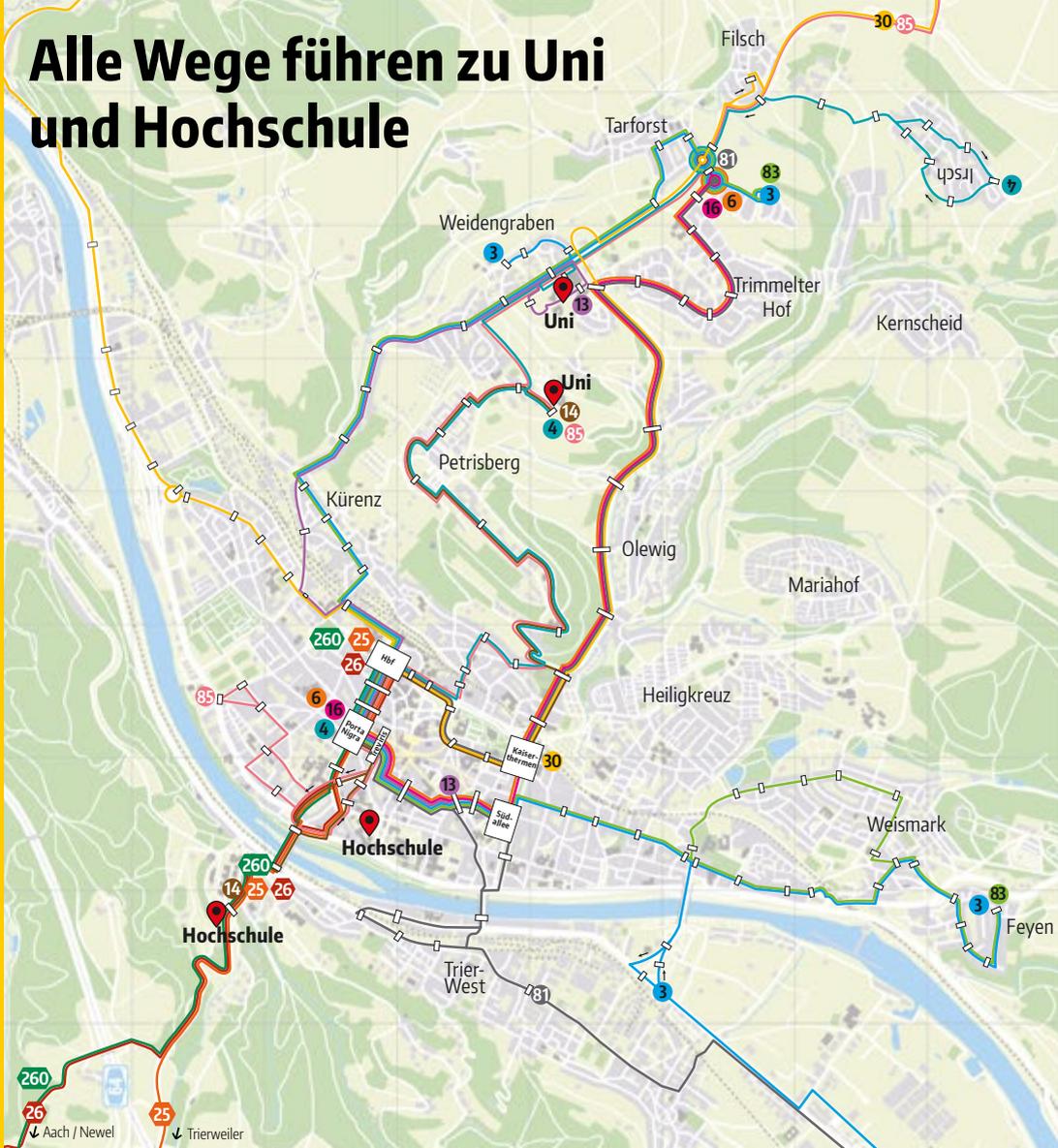
Der Campus II



Raumplan Campus II



Alle Wege führen zu Uni und Hochschule



SWT-Stadtbushlinien

- 3** Tarforst/Weidengraben - Uni - Hauptbahnhof - Porta Nigra - Karl Marx Haus - Feyen /Zewen, Igel
- 4** Irsch - Filsch - Universität - Uni Campus 2 - Petrisberg - Gartenfeld - Hauptbahnhof - Porta Nigra
- 13** Karl-Marx-Haus - Porta Nigra - Hauptbahnhof - Kürenz - Uni (Mensa)
- 14** Uni (Campus 2) - Petrisberg - Kaiserthermen - Basilika - Balduinsbr./Hbf. - Porta Nigra - Trevisir - Zurlaubener Ufer - Hochschule
- 6 16** Trimmelter Hof - Uni Süd - Olewig - Karl Marx Haus - Porta Nigra
- 30** Bonerath - Pluwig - Gusterath - Gutweiler - Korlingen - Filsch - Uni Süd - Konstantin Basilika - Hauptbahnhof - Ruwer - Mertesdorf - Kasel - Waldrach-Morscheid
- 81** Trimmelter Hof - Uni Süd - Olewig - Konstantin Basilika - Hauptbahnhof - Porta Nigra - Karl Marx Haus - Euren - Zewen - Igel
- 83** Tarforst - Uni - Kürenz - Hauptbahnhof - Porta Nigra - Karl Marx Haus - St. Matthias - Weismark/Feyen
- 85** Bonerath - Pluwig - Gusterath - Gutweiler - Korlingen - Filsch - Uni - Petrisberg - Gartenfeld - Hauptbahnhof - Porta Nigra - Maarviertel - Wilhelm Leuschner Str.

VRT-Umlandlinien

- 25** Hauptbahnhof - Porta Nigra - Hochschule - Sirzenich - Trierweiler
- 26** Hauptbahnhof - Porta Nigra - Hochschule - Aach - Beßlich - Butzweiler - Nowel
- 260** Hauptbahnhof - Porta Nigra - Hochschule - Aach - Nowel

Wegen der besseren Übersichtlichkeit sind nur die Hauptachsen dargestellt. Weitere Informationen und Fahrplanauskünfte unter www.vrt-info.de oder im SWT-Stadtbush Center in der Trevisirpassage (Tel 0651 717-273) Linien 3, 4, 6, 30: Mo. - Fr. bis 18:45 Uhr Linie 13, 14, 16: nur während den jeweiligen Vorlesungszeiten Linien 81, 83, 85: Mo. - Fr. ab 18:45 und Wochenende gültig ab September 2019

Kulturbanausen

...gehören in's Museum



KULTUR **FÜR LAU!**

Kultur genießen - ganz umsonst! DiMiDo macht's möglich! Einfach dienstags, mittwochs oder donnerstags 20 Minuten vor dem Vorstellungsbeginn den Studiausweis an der Kasse vorlegen. Infos unter www.di-mi-do.de

Unsere Partner:

Dominformation
Europäische Kunstakademie
Freilichtmuseum Roscheider Hof
Kammermusikalische Vereinigung
Kulturbüro Trier

Mosel-Musikfestival
Museum am Dom
Museum Karl-Marx-Haus
Rheinisches Landesmuseum
Stadtmuseum Simoenstift

Schatzkammer der Stadtbibliothek Trier
Theater Trier und Studiobühne
Trierer Tourismus & Marketing GmbH
TUFA

studiwerk

einfach studieren.

www.studiwerk.de

Nur gegen Vorlage eines gültigen Studiausweises Trierer Hochschulen und solange Vorrat reicht. Kein Rechtsanspruch.